

Erneuter Verwendung empfohlen!

[35124.]

Mitte vorigen Jahres erschien in unserem Verlage:

**Handbuch**  
der  
**christlich-kirchlichen Archäologie**  
für  
Freunde des kirchlichen Lebens,  
insbesondere für Lehrer, Seminaristen  
und Präparanden.

Von  
**Chr. Richter.**

Mit in den Text gedruckten Abbildungen.  
gr. 8. IV, 302 S. 3 M ord., 2 M netto.

Der Westfälische Hausfreund schreibt hierüber: »Ein nicht sowohl orientirendes und die Beurtheilung der Zeit und der Persönlichkeiten leitendes Buch wie das genannte, sondern auch eine Herz und Gemüth durch geistliches Wissen bereichernde Arbeit ist: „Das Handbuch der christl.-kirchl. Archäologie für Freunde des kirchlichen Lebens“, von Chr. Richter. Das werthvolle und mit Wärme geschriebene Werk behandelt die Archäologie der socialen Zustände der Kirche, der heiligen Zeiten, des Cultus, der gottesdienstlichen Orte, der christlichen Sinnbilder und der kirchlichen Sitten und Gebräuche. Man fühlt bei der Lectüre das Erhebende, zu der einen heiligen christlichen Kirche und der „Gemeinschaft der Gläubigen“ zu gehören, und merkt, daß das vermehrte Wissen sich alsbald zu einer Glaubensstärkung gewandelt hat.«

Wir liefern à cond. und bitten, zu verlangen.

Langensalza, im August 1883.

Schulbuchhandlung  
von F. G. L. Greßler.

[35125.] Soeben erschien:

**Centralblatt**  
für  
**allgemeine Gesundheitspflege**

herausgegeben von

Dr. Finkelnburg, und Dr. Lent,  
Prof. a. d. Univ. Bonn, Sanitätsrath in Köln.

II. Jahrgang. 1883. Heft 7. u. 8.

Inhalt: Das Badewesen in alter und neuer Zeit u. d. Hohenstaufenbad in Köln, von Stäbgen, Stadtbaumeister, m. 3 Abbildungen. Die Gesundheitslehre in der Volksschule von Dr. F. Scholz (Bremen.) Die deutsche Ausstellung auf dem Gebiete der Hygiene etc., Originalbericht von Dr. Karowski. II. Die gegenwärtige Choleraepidemie in Aegypten, von Dr. Finkelnburg, mit einer Specialkarte des Choleragebietes. Kleinere Mittheilungen. Statistiken. Literaturberichte.

Ich habe das sehr gehaltreiche Doppelheft in grösserer Auflage herstellen lassen und steht dasselbe zur Gewinnung neuer Abonnenten auf das Centralblatt

auf Verlangen à condition

zu Diensten.

Bonn, den 1. August 1883.

Emil Strauss, Verlag.

Schulatlanten-Verlag

von

**Velhagen & Klasing**  
in Bielefeld und Leipzig.

[35126.]

**Andree-Putzger,**  
**Gymnasial-**  
und  
**Realschulatl.**  
48 Karten.

Brosch. 3 M ord. mit 25% u. 11/10.  
Geb. ohne Freiex. 3 M 60  $\lambda$  ord., 2 M 70  $\lambda$  no.

**Putzger,**  
**Historischer Schulatlas.**  
32 Haupt- und 51 Nebenkarten.

Brosch. 2 M ord. mit 25% u. 11/10.  
Geb. ohne Freiexpl. 2  $\frac{1}{2}$  M ord., 1 M 90  $\lambda$  no.

**Andree,**  
**Volksschulatl.**

34 Karten — 1 M ord.

Ausgaben: norddeutsche,  
süddeutsche.

Broschirt 1 M ord. mit 25% und 11/10  
Geb. ohne Freiex. 1 M 40  $\lambda$  ord., 1 M 5  $\lambda$  no.

**G. Brügel & Sohn in Ansbach.**

[35127.]

Soeben ist erschienen und steht auf Verlangen in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten:

**Gewerbeordnung für das Deutsche Reich.**  
Neue Textausgabe mit ausführlichem Sachregister. 8. Geb. 60  $\lambda$  ord., 45  $\lambda$  netto.  
Wir bitten, zu verlangen.

Ansbach, den 31. Juli 1883.

**G. Brügel & Sohn.**

[35128.] In meinem Verlage erschien soeben:

Zur  
**Geschichte der Blutbeschuldigungen**  
gegen die Juden

von

**Dr. M. G. Friedländer.**

Zweite vermehrte Auflage.  
Preis 80  $\lambda$  ord.; à cond. u. fest 25% Rab.,  
baar 33  $\frac{1}{3}$ % Rab. u. 11/10 Explre.

Angesichts des sich eben abwickelnden sensationellen Tizza-Eszlaer Prozesses, welcher die ganze civilisirte Welt in Spannung hält, ist diese Broschüre, welche rein geschichtliche Facta in unverfälschter Weise wiedergibt, für jeden denkenden Leser von unwiderstehlichem Interesse, daher es auch Thatsache ist, daß die erste Auflage, bevor sie noch in den Buchhandel kam, aus der Hand des Autors vergriffen wurde.

Da diese Druckschrift von dem vortheilhaft bekannten Autor überdies nicht zur ephemeren Literatur gehört, sondern bleibenden wissenschaftlichen Werth hat, indem sich die kaiserl. Akademie in anerkennender Weise darüber äußerte, so unterliegt es keinem Zweifel,

daß bei einer thätigen Verwendung ein lohnender Erfolg damit zu erzielen ist.

Brünn, den 28. Juli 1883.

**Bernhard Epstein.**

[35129.]

Leipzig, den 4. August 1883.

**Illustrierte Zeitung.**

Die heute erschienene Nummer 2092 enthält folgende

— **Abbildungen:** —

Galerie schöner Frauentöpfe: XIX. Cordelia. Nach einem im Besitz des Hrn. G. Gottfried in Leipzig befindlichen Gemälde von Alfred Seifert.

Vom 1. Sächsischen Kriegerfest in Dresden: Die Garde von 1812 und 1813 im Festzug. Originalzeichnung von Paul Heydel.

Prinz Ludwig von Battenberg und seine Verlobte, Prinzessin Victoria von Hessen.

Ansicht von dem durch das Erdbeben vom 28. Juli zerstörten Orte Casamicciola auf der Insel Ischia im Golf von Neapel. Nach einer Zeichnung von A. Blaschnit.

Kopenhagens Umgebungen. 8 Abbildungen. Nach Photographien gezeichnet von B. Straßberger.

1. Schloß Fredriksborg von der Hauptseite. 2. Schloß und Park Fredriksberg bei Kopenhagen. 3. Rosenborg. 4. Kronborgschloß bei Helsingör. 5. Fredensborgschloß. 6. Badeanstalt Skodsborg am Sund. 7. Schloß Marienlyst bei Helsingör. 8. Helsingör und der Sund.

Aus der 3. Internationalen Kunstausstellung in München: Ein Wetter kommt! Gemälde von Karl Raupp. Nach einer Photographie von Franz Hansfängl in München.

Bilder aus der Schweiz: Die Gießbach-Drahtseilbahn. 2 Abbildungen. Nach Zeichnungen von Hermann Reinstein:

1. Ausweichestelle.  
2. Obere Station.

Englische Bulldogge.

Amerikanische Skizzen: Eine Negerferrenade.

Die Ewigkeit. Zeichnung von Otto Seitz. Aus dem Prachtwerk „Allegorien und Embleme“ (Wien, Gerlach & Schenk).

Ein altes Halle'sches Bivatband.

Frauenzeitung:

Heinrich Heine's Mathilde.

Moden:

Damen-Keisemantel.

Polytechnische Mittheilungen:

Neuer Reisetrinkbecher. 3 Fig.

Doppelt verstellbares Blumengitter.

Patentirtes Sicherheitschlüsselschild. 3 Fig.

— **Vierteljährlicher Abonnementspreis**  
6 M ord., 4 M 50  $\lambda$  baar.

— **Literarische Bekanntmachungen** finden durch die Illustrierte Zeitung die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertionsgebühren für die Nonpar.-Spaltzeile oder deren Raum 75  $\lambda$  (67  $\lambda$  baar).

— **Galvanos** von den in der Illustrierten Zeitung enthaltenen Abbildungen werden in scharfen und reinen Kupfernieder schlägen mit 10  $\lambda$  pro □ Cm. berechnet.

Leipzig.

**Expedition der Illustrierten Zeitung.**